

# Protokoll

-Aushang-

über die 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe) am Donnerstag, dem 28.04.2022,  
im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2, Aken

---

**Beginn:** 19:03 Uhr

**Ende:** 21:28 Uhr

- |     |                           |                                     |
|-----|---------------------------|-------------------------------------|
| 1.  | Herr Michael Kiel         | Frei & Fair für Aken – Vorsitzender |
| 2.  | Herr Tobias Möhsner       | Frei & Fair für Aken                |
| 3.  | Herr Ulf Klewe            | Frei & Fair für Aken                |
| 4.  | Herr Carsten Knopf        | Frei & Fair für Aken                |
| 5.  | Herr Danny Seume          | Frei & Fair für Aken                |
| 6.  | Herr Thomas Ziemer        | Frei & Fair für Aken                |
| 7.  | Frau Dorothea Hauptvogel  | CDU                                 |
| 8.  | Herr Oliver Reinke        | CDU                                 |
| 9.  | Herr Olaf Schulz          | CDU                                 |
| 10. | Herr Patrick Schwalenberg | CDU                                 |
| 11. | Herr Dr. Lothar Seibt     | FDP                                 |
| 12. | Frau Birgit Diederling    | FDP                                 |
| 13. | Frau Sigrid Reinicke      | DIE LINKE.                          |
| 14. | Frau Anke Nielebock       | DIE LINKE.                          |
| 15. | Herr Florian Stefaniak    | SPD                                 |

## **Entschuldigt:**

- |    |                       |                      |
|----|-----------------------|----------------------|
| 1. | Herr Jan-Hendrik Bahn | Bürgermeister        |
| 2. | Frau Elisabeth Zake   | Frei & Fair für Aken |
| 3. | Frau Katja Meyer      | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Herr Siegfried Mehl   | Frei & Fair für Aken |

## **Verwaltung:**

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| Herr Michael Zelinka  | Leiter Geschäftsbereich II                  |
| Herr Tom Förster      | Leiter Geschäftsbereich III                 |
| Herr Jürgen König     | kommissarischer Leiter Geschäftsbereich III |
| Herr Sebastian Schwab | SB Kultur, Tourismus und Medienmanagement   |
| Herr Henry Vorkauf    | Stadtplaner                                 |
| Herr Tosten Scharf    | SB Liegenschaften                           |
| Herr Ronald Doege     | SB Vergabestelle / Zentraler Service        |
| Herr Andreas Creutzig | SB Tiefbau                                  |

## **Gäste:**

- |                       |                               |
|-----------------------|-------------------------------|
| Frau Babett Wimmer    | Ortsbürgermeisterin Kühren    |
| Herr Thomas Schönlebe | Ortsbürgermeister Kleinzerbst |

## Tagesordnung (vor Bestätigung):

### **A Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
4. Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse
5. Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen
6. Einwohnerfragestunde
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
  - 7.1 Begrüßung von Herrn Danny Seume als neues Mitglied des Stadtrates
  - 7.2 *Informationsvorlage*  
Sachstand zum Ansiedlungsvorhaben der Fa. Global Gateways im Gewerbe- und Industriegebiet Aken-Ost (ehem. RHI/Didier-Werke AG)
  - 7.3 Vorstellung des Projektes „Gottesdienst am Fluss“
  - 7.4 Antrag der FDP-Fraktion auf Errichtung einer Tartanlaufbahn für den Elbesportpark
  - 7.5 *Informationsvorlage*  
Gerätecontainer Schulwald
  - 7.6 Aufhebungssatzung zur 5. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aken (Elbe) zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern 1. und 2. Ordnung
8. Anfragen und Anregungen

### **B Nichtöffentliche Sitzung**

9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
10. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

- 10.1 *Informationsvorlage*  
Information über die Kaufinteressebekundung
- 10.2 Verkauf eines Grundstückes  
Hier: Aufhebung des Verkaufsbeschlusses
- 10.3 Aufhebung eines Verkaufsbeschlusses
- 10.4 Aufhebung eines Verkaufsbeschlusses
- 10.5 Verkauf eines Grundstückes
- 10.6 Verkauf eines Grundstückes
- 10.7 *Vergabe einer Lieferleistung*  
Gastronomieküche für die Gaststätte im Schützenhaus
- 10.8 Widerspruch des Hauptverwaltungsbeamten gemäß § 65 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA gegen den Beschluss des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung vom 18.03.2022 (Beschluss-Nr.: BPSO0085-42./22)
- 10.9 *Informationsvorlage*  
Spenden- und Sponsoringbericht 2021
11. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
12. Schließung der Sitzung

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Der Vorsitzende** des Stadtrates, **Herr Michael Kiel**, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 29. Sitzung des Stadtrates.

Da die Ladung den Stadträten fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 15 Stadträten festgestellt.

### **TOP 2**

#### **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil**

Der Tagesordnungspunkt 7.5 wurde im Vorfeld von der Stadtverwaltung zurückgezogen und wird nach Prüfung der alternativen Vorschläge der Fraktionen neu eingebracht.

Weitere Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

### **TOP 3**

#### **Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

**Der Vorsitzende** tadelt die Ukraine-Krise als Krieg in unmittelbarer Nachbarschaft und erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass Friede und Wohlstand keine Selbstverständlichkeit sind. Er bringt zum Ausdruck, dass an Vertrauen und Kommunikationsbereitschaft stets mit Engagement gearbeitet werden muss. Lobend bemerkt **der Vorsitzende** die Welle an Hilfsbereitschaft für die geflüchteten Menschen und dankt allen Vereinigungen und Institutionen, die sich an der Unterstützung der Hilfesuchenden beteiligen.

Weiterhin macht **der Vorsitzende** auf das akute Waldsterben in der Umgebung aufmerksam, dankt den Initiatoren der Baumpflanzaktion vor den Toren der Stadt und hofft auf eine weitere, derartige Initiative für den Stadtkern, respektive Pionierpark.

**Der Vorsitzende** bedankt sich zudem abschließend bei allen Beteiligten der Organisation der Testmöglichkeiten in Aken (Elbe) und äußert seine Hoffnung auf weitere rückgängige Inzidenzzahlen. Das Aufleben von Veranstaltungen in der Stadt – unter anderem durch bedeutende Unterstützung seitens ansässiger Vereine – wird ein Stück Normalität und Teilhabe aller am öffentlichen Leben herbeiführen. Hierfür wünscht er allen Vereinen bei ihren Aktivitäten viel Erfolg sowie finanzielle und personelle Stabilisierung; vor allem aber auch Geduld und Ausdauer dafür, das öffentliche Leben stückweise und nachhaltig wieder hochzufahren.

### **TOP 4**

#### **Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse**

**Herr Dr. Lothar Seibt** fasst die Beschlüsse der 30. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 30.03.2022 zusammen. Er erwähnt zudem, dass die Kalkulationen der Regenentwässerungsgebühren und die dazu gehörige Satzung an die Verwaltung zurückverwiesen wurden und nach Überarbeitung neu in den kommenden Sitzungslauf eingebracht werden.

### **TOP 5**

#### **Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen**

**Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Michael Zelinka**, gibt seine Teilnahme zur Deichschau am 25.04.2022 bekannt. Im Ergebnis ließ sich feststellen, dass es keine Beanstandungen gab und die Deiche sicher sind – lediglich an zwei kleinen Stellen sind Bäume zu beräumen.

In diesem Zusammenhang erwähnt er ergänzend, dass der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) in diesem Zusammenhang für das 3. Quartal den Baubeginn des Hochufers am Magnesit angekündigt hat.

Folglich fasst der **stellvertretende Bürgermeister** den derzeitigen Sachstand zur Flüchtlingsintegration zusammen. Aktuell sind in Aken (Elbe) 63 Personen registriert – davon 26 Frauen, 31 Kinder und 6 Männer, welche in 14 Wohnungen untergebracht und inzwischen in Sportvereinen und Einrichtungen, wie Kindertagesstätten, Schule, Hort und Jugendclub integriert sind.

Eine ukrainische Frau ist mittlerweile ehrenamtlich als Lehrerin eingesprungen - ein Vertrag mit dem Landkreis wird zeitnah geschlossen und eine weitere Person beginnt ab kommenden Montag eine stundenweise Unterrichtsbegleitung. Die Lehrkräfte nehmen bereits an einem Deutsch-

kurs teil und dank Engagement der Schule und Frau Hanke-Lemm wurden bereits ukrainische Apps zur Unterrichtsbegleitung organisiert. Die Schulsozialarbeiterin, Frau Hoppe ist für die Kinder und Eltern inzwischen eine bedeutende Bezugs- und Vertrauensperson, um Sorgen und Nöte besprechen zu können.

## **TOP 6**

### **Einwohnerfragestunde**

**Der Vorsitzende** weist darauf hin, dass gemäß Geschäftsordnung Angelegenheiten der Tagesordnung nicht zum Gegenstand der Einwohnerfragestunde gemacht werden können. Es wurde sich in diesem Fall darauf geeinigt, dass Fragen zu den entsprechenden Punkten gestellt werden dürfen, jedoch während der Sitzung keine Grundlage zur sofortigen Beantwortung oder zur Eröffnung einer Diskussion geben werden.

**Frau Babett Wimmer, Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Kühren**, bittet um Unterstützung für das traditionelle Kührener Ringreiten. Es besteht die Herausforderung, dass für die Veranstaltung keine Bierzeltgarnituren und Festzelte zur Verfügung stehen und sie bittet die Stadtverwaltung, die Anfrage zur Bereitstellung des städtischen Equipments nochmal zu überdenken.

**Bürger 1** wurde von Bürgern der Stadt mit zahlreichen Fragen zu Global Gateways konsultiert und trägt diese nun gesammelt an die Stadträte, Vertreter des Unternehmens Global Gateways und an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung heran.

1. Gibt es seitens des Unternehmens einen Ansprechpartner oder ist seitens der Stadt ein Gremium mit entsprechender Auskunftskompetenz geplant?
2. Welche Menge an Abfall wird eingelagert, welche Abfallsorten werden verwendet und wie wird der Restmüll entsorgt?
3. Was passiert mit den Abgasen für die Phase I – existiert ein Abgaskonzept?

**Der Vorsitzende** bedankt sich bei Bürger 1 für die Zusammenfassung der Fragen und stellt in Aussicht, dass während der Präsentation zum Tagesordnungspunkt 7.2 gegebenenfalls bereits die eine oder andere Fragestellung geklärt wird – anderenfalls werden diese im Nachgang fachkompetent beantwortet.

**Bürger 2** fragt, ob seitens der Verwaltung eine Anfrage an die Feuerwehr zur Unterstützung der Pflanzaktion gestellt wurde.

**Der stellvertretende Bürgermeister** sichert zu, die Antwort schriftlich nachzureichen, da die Fragestellung nicht ad hoc beantwortet werden kann.

## **TOP 7**

### **Behandlung der Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil**

#### **TOP 7.1**

#### **Begrüßung von Herrn Danny Seume als neues Mitglied des Stadtrates**

**Der Vorsitzende** begrüßt Herrn Danny Seume als neues Stadtratsmitglied der Stadt Aken (Elbe).

Die Vereidigung und Verpflichtung durch den Stadtratsvorsitzenden und den Bürgermeister haben Corona bedingt im kleinen Rahmen im Ratssaal des Rathauses am 02.02.2022 stattgefunden, wodurch Herr Seume bereits an Abstimmungen teilhaben durfte. Auf Wunsch einiger Mitglieder des Stadtrates und zur Beteiligung der Öffentlichkeit wird Herr Seume heute nochmal im offiziellen Rahmen begrüßt und vorgestellt.

## **TOP 7.2**

### ***Informationsvorlage***

#### **Sachstand zum Ansiedlungsvorhaben der Fa. Global Gateways im Gewerbe- und Industriegebiet Aken-Ost (ehem. RHI/Didier-Werke AG)**

**Der Vorsitzende** begrüßt die Vertreter des Unternehmens Global Gateways und übergibt das Wort an Herrn Carsten Münch zur Präsentation des derzeitigen Sachstandes und Klärung der Fragen der Stadträte und Einwohner.

**Herr Carsten Münch** informiert alle Anwesenden über den derzeitigen Stand des Projektes und den Ablauf der Verwertungsprozesse anhand sich im Anhang befindender Präsentation (Anlage 1).

**Herr Dr. Lothar Seibt** möchte wissen, wer der dedizierte Ansprechpartner des Unternehmens für die Öffentlichkeit ist. Darüber hinaus wünscht er eine Antwort auf die Frage zum Eigentumsverhältnis des Grundstückes und zur erforderlichen Gewerbeanmeldung.

**Herr Carsten Münch** benennt Herrn Joern Jacobsen und Herrn Marc Gérard als Ansprechpartner. Anschließend informiert er darüber, dass das kleine Grundstück bereits im Eigentum des Unternehmens ist und die Absicht besteht, das angrenzende, flächenmäßig größere Grundstück noch zu erwerben. Herr Carsten Münch bittet darum, dass die Ausführungen zur Gewerbeanmeldung zurückgestellt und im Nachgang schriftlich beantwortet werden.

**Der Vorsitzende** bittet diesbezüglich um eine kurzfristige Zuarbeit.

**Herr Patrick Schwalenberg** wünscht Erläuterungen zur Einbindung des Hafens in Phase II und der Herkunft der Plastikabfälle.

**Herr Carsten Münch** erwidert, dass der Abfall über die Elbe aus ganz Deutschland angeliefert wird.

**Der Vorsitzende** fragt nach der Einlagerung und damit einhergehenden Geruchsbelästigung für die anliegenden Wohngebiete und Seniorenanlage.

**Herr Carsten Münch** berichtet von der geplanten Errichtung einer großen Halle, die mit Unterdruck betrieben wird. Er sagt eine minimale Geruchsbelästigung zum Zeitpunkt der Verladung vom Schiff voraus und betont, dass es sich hierbei nicht um Hausmüll, sondern Plastikabfall handelt, welcher deutlich geringere unangenehme Gerüche verursacht.

**Herr Oliver Reinke** erkundigt sich nach dem Genehmigungsverfahren der Anlagen, dessen aktuellem Status und die erwarteten Unterlagen für den Ausschuss für Bau, Planung Sanierung und Ordnung.

**Herr Carsten Münch** bekräftigt, dass jegliche Genehmigungen beantragt werden, jedoch Unterlagen noch in der Finalisierung sind. Herr Münch kann keine Ausführungen zum nötigen Genehmigungsverfahren für die Phase II treffen und bietet in dem Zusammenhang eine Überset-

zung an, um Herrn Joern Jacobsen die sofortige Beantwortung dieser Frage zu überlassen.

Auf Basis der Übersetzung von Herrn Carsten Münch, beantwortet **Herr Joern Jacobsen** die Fragen zum Genehmigungsverfahren wie folgt:

Für den Betrieb der Phase 0 ist ein immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) erforderlich.

Phase II erfordert eine integrierte Genehmigung mit 14-16 Unterkategorien beziehungsweise Einzelgenehmigungen.

**Herr Carsten Münch** schlägt hierfür eine schriftliche Zuarbeit in Form einer Liste vor.

**Der Vorsitzende** schätzt ein, dass die Beantwortung für die Anwesenden nicht zufriedenstellend ist – zumal die gleichen Fragestellungen seit etwa einem Jahr im Raum stehen. Darüber hinaus bemerkt er nochmals die Dringlichkeit eines zuverlässigen, zentralen Ansprechpartners seitens des Unternehmens.

**Frau Sigrid Reinicke** wünscht, die eingereichten Fragen - wie in der Vorlage beschrieben – beantwortet zu bekommen.

**Herr Carsten Münch** nimmt Bezug auf die gestellten Fragen und beantwortet diese nacheinander.

**Herr Oliver Reinke** präzisiert seine Frage dahingehend, welche Behörde die zuständige Genehmigungsbehörde für das beabsichtigte Vorhaben in Aken (Elbe) ist.

**Herr Joern Jacobsen** beantwortet, dass das Landesverwaltungsamt für die Genehmigung zuständig ist.

**Der Vorsitzende** schlägt vor, eine Arbeitsgruppe aus Vertretern des Unternehmens, Vertretern des Stadtrates und sachkundigen Bürgern zu bilden.

**Herr Carsten Münch** signalisiert eindeutige Bereitschaft hierfür.

Auf Nachfrage **des Vorsitzenden** werden seitens der anwesenden Stadträte keine weiteren Fragen gestellt.

Der Stadtrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

### **TOP 7.3**

#### **Vorstellung des Projektes „Gottesdienst am Fluss“**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Herr Carsten Knopf** bittet die Stadtverwaltung im Zuge der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt, die Entscheidung zur Anfrage von Frau Wimmer zum Ringreiten zu überdenken.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschluss-Nr.: 221-29./22****Abstimmungsergebnis:**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) bestätigt mit **14 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Stimmenthaltung** die Kooperation der Stadt Aken (Elbe) mit der evangelischen Kirchengemeinde Aken (Elbe) zur Durchführung des Gemeinschaftsprojekts „Gottesdienst am Fluss“.

Zur Realisierung des Vorhabens bestätigt der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) die kostenfreie Bereitstellung von, im Besitz der Stadt Aken (Elbe) befindlichen, Sitzgelegenheiten (Bierbänken) und Veranstaltungstechnik (Anhängerbühne, Beschallungsanlage) durch die Stadt Aken (Elbe).

**TOP 7.4****Antrag der FDP-Fraktion auf Errichtung einer Tartanlaufbahn für den Elbesportpark**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Frau Birgit Diederich** betont nochmals die Bedeutung für Schüler und Jugend der Stadt und wirbt für eine positive Beschlussfassung.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschluss-Nr.: 222-29./22****Abstimmungsergebnis:**

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung Aken (Elbe) mit **13 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Stimmenthaltung** zur Prüfung der möglichen Errichtung einer Laufbahn mit einem Tartan- oder alternativ mit einem Tennen-Belag auf dem Elbesportpark Aken (Elbe). Hierzu soll die Förderfähigkeit der Maßnahme sowie die Vor- und Nachteile geprüft, die Kosten für die Wartung und Pflege der Laufbahn ermittelt und die Lage der Laufbahn im Hochwassergebiet berücksichtigt werden. Der Stadtrat ist im Anschluss über das Ergebnis zu informieren.

**TOP 7.5*****Informationsvorlage*****Gerätecontainer Schulwald**

Der Tagesordnungspunkt 7.5 wurde im Vorfeld von der Stadtverwaltung zurückgezogen und wird nach Prüfung der alternativen Vorschläge der Fraktionen neu eingebracht.

**TOP 7.5 vormals 7.6****Aufhebungssatzung zur 5. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aken (Elbe) zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern 1. und 2. Ordnung**

**Der Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

## Beschluss-Nr.: 223-29./22

### Abstimmungsergebnis:

Der Stadtrat beschließt **einstimmig** die Aufhebungssatzung zur 5. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aken (Elbe) zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern 1. und 2. Ordnung.

### TOP 8

#### **Anfragen und Anregungen**

**Herr Oliver Reinke** fragt nach den Aktivitäten auf der alten Baustelleneinrichtung in der Kleinzerbster Straße, die jedoch wieder eingestellt wurden.

**Herr Jürgen König** begründet die vorzeitige Einstellung der Arbeiten an der Blühwiese mangels Qualität des vorhandenen Oberbodens. Die entsprechende Baufirma wurde zunächst mit Nacharbeiten beauftragt.

**Herr Thomas Schönlebe, Ortsbürgermeister der Ortschaft Kleinzerbst**, wünscht einen Sachstand zur Sanierung des Wiesenteichs und Feuerlöschteichs. Darüber hinaus bittet er um Kontrollen durch das Ordnungsamt bezüglich Sauberkeit und Parkregeln, da sich zahlreiche Bürger nicht daran halten.

**Herr Jürgen König** bietet aufgrund der Komplexität der Ausführungen an, zum Wiesenteich schriftlich Stellung zu beziehen. Für den Feuerlöschteich wurden Fördermittel fristgemäß beantragt – die Variante einer Zisterne anstatt des Teiches wurde innerhalb der Verwaltung diskutiert, jedoch verworfen.

**Der Vorsitzende** bittet um Zuarbeit der Antwort seitens der Stadtverwaltung.

**Der stellvertretende Bürgermeister** sichert zeitnahe Kontrollen in der Ortschaft und eine entsprechende Rückmeldung an den Ortsbürgermeister zu.

**Herr Dr. Lothar Seibt** erkundigt sich nach dem Stand des Bauvorhabens in der Köthener Straße und zu den Abrissarbeiten in der Burgstraße 35/36.

**Herr Henry Vorkauf** berichtet von einem Vermessungsfehler beim Bauvorhaben in der Köthener Straße 28, was derzeit dazu führt, dass die Genehmigungen (grenznahe Bebauung) nicht erteilt werden können.

Zur Burgstraße 35/36 führt **Herr Henry Vorkauf** aus, dass die Stadt die Genehmigung für den Abbruch erteilt hat. Die Folgenutzung der entstehenden Baulücke ist derzeit jedoch noch nicht bekannt oder beantragt.

**Der Vorsitzende** wünscht einen aktuellen Stand zur Elbeschule, da zuletzt länger keine aktuellen Entwicklungen kommuniziert wurden.

**Der stellvertretende Bürgermeister** sichert auch hierfür eine schriftliche Antwort seitens der Verwaltung zu.

**TOP 9****Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil**

Die Verwaltung beantragt gemäß Vorabinformation via E-Mail und nach Verteilung einer Tischvorlage die Erweiterung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 10.10 „Vergabe Abbrucharbeiten: Los 1 – Philippsburg 17 und Los 2 – Poststraße 33 (Stadtsanierung)“

**Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag der Verwaltung**

**e i n s t i m m i g**

Damit ist der Antrag angenommen und die Tagesordnung erweitert.

Weitere Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

**TOP 10****Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung****TOP 10.1*****Informationsvorlage*****Information über die Kaufinteressebekundung**

Der Stadtrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 10.2****Verkauf eines Grundstückes****Hier: Aufhebung des Verkaufsbeschlusses****Beschluss-Nr.: 224-29./22**

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g** die Aufhebung des Beschlusses über den Verkauf des Grundstückes.

**TOP 10.3****Aufhebung eines Verkaufsbeschlusses****Beschluss-Nr.: 225-29./22**

Der Stadtrat beschließt **e i n s t i m m i g** die Aufhebung des Beschlusses über den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes.

**TOP 10.4****Aufhebung eines Verkaufsbeschlusses****Beschluss-Nr.: 226-29./22**

Der Stadtrat beschließt **einstimmig** die Aufhebung des Beschlusses über den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes.

**TOP 10.5****Verkauf eines Grundstückes****Beschluss-Nr.: 227-29./22**

Der Stadtrat beschließt **einstimmig**:

- Den Verkauf des Grundstückes
- Alle anfallenden Kosten und Gebühren trägt der Erwerber.

**TOP 10.6****Verkauf eines Grundstückes****Beschluss-Nr.: 228-29./22****Abstimmungsergebnis:**

Der Stadtrat beschließt **einstimmig**:

- Den Verkauf des Grundstückes
- Alle anfallenden Kosten und Gebühren trägt der Erwerber.

**TOP 10.7*****Vergabe einer Lieferleistung*****Gastronomieküche für die Gaststätte im Schützenhaus****Beschluss-Nr.: 229-29./22**

Der Stadtrat beschließt mit **12 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** die Vergabe von Los 18 - Lieferung und Montage der Kücheneinrichtung für die Gaststätte „Schützenhaus“ an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

**TOP 10.8**

**Widerspruch des Hauptverwaltungsbeamten gemäß § 65 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA gegen den Beschluss des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung vom 18.03.2022 (Beschluss-Nr.: BPSO0085-42./22)**

**Beschluss-Nr.: 230-29./22**

Der Stadtrat stimmt dem Widerspruch des Bürgermeisters gegen den Beschluss (Beschluss-Nr.: BPSO 0085-42./22) des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung vom 18.03.2022 **einstimmig** zu und beschließt die Beauftragung des 3. Nachtragsangebotes.

**TOP 10.9*****Informationsvorlage*****Spenden- und Sponsoringbericht 2021**

Der Stadtrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 10.10****Vergabe Abbrucharbeiten****Beschluss-Nr.: 231-29./22**

Der Stadtrat beschließt **einstimmig** die Vergabe der Abbruchleistung:

1. Los 1 – an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.
2. Los 2 – an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

**TOP 11****Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art****TOP 12****Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt **der Vorsitzende** des Stadtrates, **Herr Michael Kiel**, um 21:28 Uhr die 29. Sitzung des Stadtrates.

  
Michael Kiel  
Vorsitzender des Stadtrates

  
Anja Hoffmann  
Protokollantin

**Über Einwände zum Protokoll wird in der nächsten Sitzung entschieden.**